

Übergangsregeln zur Wiederaufnahme der freizeitsportlichen Aktivitäten in der Kanuabteilung des STV

Seit der Regelung vom 11.05.2020 des Landes NRW ist der Sport- und Trainingsbetrieb auf öffentlichen oder privaten Freiluftsportanlagen sowie im öffentlichen Raum ab dem 7. Mai 2020 wieder erlaubt – unter Auflagen:

- **Es müssen geeignete Vorkehrungen zur Hygiene, zum Infektionsschutz, zur Steuerung des Zutritts und zur Gewährleistung eines Abstands von mindestens 1,5 Metern sichergestellt werden (auch in Warteschlangen).**

Seit dem 30.05.2020 dürfen sich wieder Gruppen bis zu 10 Personen aus unterschiedlichen Hausständen treffen und somit auch gemeinsam paddeln gehen.

- Die Nutzung von Dusch- und Waschräumen, Umkleide-, Gesellschafts- und sonstigen Gemeinschaftsräumen kann unter Einhaltung entsprechender Hygienemaßnahmen erfolgen s.u. und auch Zuschauer sind wieder erlaubt

Seit dem 12.07. ist die Gruppengröße bei kontaktfreiem Training vor Ort nicht mehr limitiert. Für Fahrten gilt weiterhin die Kontaktbeschränkung.

Was bedeutet das für uns?

Wir haben vom Deutschen Kanu Verband [Übergangsregeln zur Wiederaufnahme des öffentlichen Sportbetriebes in den Vereinen im Kanusport](#) sowie entsprechende [Leitfäden vom LSB NRW](#) erhalten, die es nun umzusetzen gilt – die Details könnt ihr auf den jeweiligen Homepages nachlesen.

- Das Vereinsgelände darf nun von den Mitgliedern betreten werden um ihr Material aus den Kellern zu holen und aufs Wasser zu gehen – bitte hier unbedingt die Regelungen der aktuellen Kontaktsperre einhalten!
- Der Zutritt zum Sportgelände erfolgt ausschließlich über das Tor an der Einfahrt neben dem Bootshaus (bitte beim Ein- und Austritt auf weitere Mitglieder Rücksicht nehmen und die Abstandsregeln einhalten). Das Tor bitte unbedingt geschlossen halten, damit ein Zutritt des Geländes durch unbefugte Gäste oder Besucher verhindert wird
- Der Zutritt zum Gebäude erfolgt nur mit Mund-Nase-Schutz

Hygienekonzept



- Die Mitglieder müssen sich zur Gewährleistung der einfachen Rückverfolgbarkeit beim Betreten des Gebäude entweder digital über den QR-Code oder auf der Liste im Vorraum der Umkleide eintragen
- Die Außen-WC Anlagen können genutzt werden (Zutritt mit dem Keller-Schlüssel). Nach Nutzung bitte Reinigen und im Reinigungsplan eintragen.
- Die Duschen dürfen vorerst weiterhin nicht genutzt werden. Die Umkleiden können unter der folgenden Zutrittsregelung wieder benutzt werden:
 - Zutritt für maximal 4 Vereinsmitglieder je Umkleide gestattet!
 - Tragen von Mund-Nase-Schutz ist im Gebäude verpflichtend!
 - Bitte vor dem Betreten die Hände desinfizieren! (Der Spender befindet sich im Vorraum der Umkleide direkt links hinter der Außentür)
 - Die Duschen werden weiterhin NICHT genutzt!
 - Während des Trainingsaufenthalts bitte Fenster zum Lüften öffnen!
 - Außentür bitte geschlossen halten!
- Desinfektionsmittelspender findet ihr in den Räumen der Außentoiletten und im Vorraum der Umkleide
- Gemeinsame Vereinsfahrten müssen weiterhin unterbleiben
- Vereinsboote, die nicht beim Jugendtraining benutzt werden, und nicht in den letzten 3 Tagen benutzt wurden können für privat organisierte Fahrten entsprechend unseren Reservierungs- und Ausleihregeln wieder benutzt werden. Bei der Rückgabe werden die Paddelgriffflächen desinfiziert, Spritzdecken, Schwimmwesten und Helme mit klarem Wasser ausgewaschen und zum Trocknen im Carport aufgehängt.
- Die offiziellen Trainingszeiten sind auf der Homepage veröffentlicht. Die Mitglieder, die nicht in den jeweiligen Trainings eingebunden sind, werden gebeten diese Zeiten zur Nutzung des Geländes zu meiden

Ansprechpartner:

- Jugendtraining: Carina Gawehn
bis zu den Herbstferien: Dienstag 17:30-19:30 und
Donnerstag 17:30-19:30
- Fahrten für Anfänger: Karl-Heinz Schröder
Nach Absprache
- Abfahrtsboot/Wanderboottraining: Mike Fischer
Donnerstag 15:00-17:00

Regelung Jugend-/ Anfängertraining

- Das Jugend-/ Anfängertraining kann wieder in voller Gruppenstärke erfolgen
- Alle für das Jugendtraining verwendeten Boote sind mit rosa Band markiert und werden ausschließlich für das Jugendtraining genutzt
- Die Boote werden den Jugendlichen für jedes Training vom Trainer zugewiesen, hierbei wird darauf geachtet, dass bei einem Bootswechsel das Boot 3 Tage lang nicht benutzt wurde.
- Die Paddel sind für das Training fest zugewiesen und mit einem Namensaufkleber versehen. Die Paddel werden nach dem Training am Schaft desinfiziert.
- Das zugewiesene und beschriftete Material darf nicht für andere Zwecke oder durch andere Personen verwendet werden.
- Für die Zeit der Materialausgabe sollten die Jugendlichen/ Mitglieder des Anfängertrainings eine Mund- Nase- Schutzmaske tragen, sofern sie nicht selbstständig ohne Hilfe in Lage sind ihr Material aus dem Keller zu holen, gleiches gilt natürlich für die helfenden Trainer.
- Auf das Tragen einer Spritzdecke wird beim Jugendtraining verzichtet, wenn der Jugendliche nicht in der Lage ist diese selbstständig zu schließen. Nach dem Training werden die Spritzdecken ausgewaschen und im Carport zum Trocknen aufgehängt
- Die Jugendlichen nutzen ihre eigenen Schwimmwesten. In Ausnahmefällen kann eine Schwimmweste vom Verein zur Verfügung gestellt werden, die dann auch nach Benutzung ausgewaschen und im Carport zum Trocknen aufgehängt wird.
- Die Sportler kommen bereits in ihren Paddelsachen zum Bootshaus und werden auch so wieder abgeholt. Nur im absoluten Ausnahmefall einer Kenterung wird der Zugang zur Dusche vom Trainer gewährt – eine Reinigung mit entsprechendem Desinfektionsmittel muss im Anschluss erfolgen
- Alle Sportler müssen den Anweisungen der Trainer unbedingt Folge leisten